



# sis

Sport in Stormarn

Kreissportverband Stormarn e.V.

[www.ksv-stormarn.de](http://www.ksv-stormarn.de)

Vorstand

Geschäftsstelle

Sportjugend

Sportabzeichen

Aus den Vereinen

Überregionales

Was Sie wissen sollten

Fort- und Weiterbildung

Aktuelles - Termine



# Impressum

---

## I. Vorstand

Vorsitzender	Frank. Malner Frank.Malner@ksv-stormarn.de
stellv.Vorsitzender und Seniorenbeauftragter	Alfred Schmücker Alfred.Schmuecker@ksv- stormarn.de
stellv.Vorsitzender	Joachim Trumpf Joachim.Trumpf@ksv-stormarn.de
Schatzmeister	Jörn Schädell Joern.Schaedel@ksv-stormarn.de
Vorstandsmitglied Recht und Soziales	Adelbert Fritz Adelbert.Fritz@ksv-stormarn.de
Vorstandsmitglied Aus- + Weiterbildung	Ina Gerber info@ktv-stormarn.de
Vorstandsmitglied Stv. Seniorenbeauftragter	Wolf-Dieter Hein W.D.Hein@ksv-stormarn.de
Vorstandsmitglied Belange der Frauen	Kerstin Sudrow de Oliveira Kerstin.Oliveira@ksv-stormarn.de
Vorstandsmitglied	Oliver Ruddigkeit Oliver.Ruddigkeit@ksv-stormarn.de

## Herausgeber:

Kreissportverband Stormarn e.V.  
Mewesstraße 22  
Postfach 15 37  
23835 Bad Oldesloe  
Telefon 04531/160-161  
Handy 0162 4775961  
FAX 04531/160-163  
www.ksv-stormarn.de  
E-mail: info@ksv-stormarn.de

## Redaktion

KSV-Geschäftsstelle

## Auflage:

550 Exemplare  
„SIS“ ist das Mitteilungsblatt des  
Kreissportverband Stormarn e.V.  
und der Sportjugend Stormarn:

Mit Namen und Initialen gekennzeichnete  
Artikel stellen  
nicht unbedingt die Meinung  
des KSV Stormarn dar.

## Nächster Redaktionsschluss:

29. Februar 2012

## II. Kreissportjugend

Vorsitzender	Ulrich Brandt jugend@ksv-stormarn.de
<b>Geschäftsstelle</b>	
Geschäftsführerin	Verena Lemm Verena.Lemm@ksv-stormarn.de
Mitarbeiterin	Sylve Blenkins info@ksv-stormarn.de
Mitarbeiterin	Ursel Paetow info@ksv-stormarn.de

### Liebe Freunde des Sports,

es ist nun schon ein gutes halbes Jahr her, dass ich mich für den Vorsitz des Präsidiums im Kreissportverband Stormarn (KSV) zur Wahl gestellt habe, da habe ich gewusst, dass es mehr Termine sein würden als die offiziellen, die mir Alfred Schmücker und Peter Voss auf einen Übersichtszettel geschrieben haben, damit ich mir einen ersten Überblick über den Arbeitsumfang in diesem Amt verschaffen konnte.

Ich hatte meiner Frau aber vorab gesagt, dass der Umfang mit den repräsentativen Terminen wahrscheinlich größer sein würde. Dass es dann gleich nach der Wahl zum Vorsitzenden mein erster Termin war, der nicht auf dem Schreiben vermerkt gewesen ist, hat mich doch überrascht. Da es sich aber um die Trikotübergabe aus einer Aktion der Sparkasse Holstein gehandelt hat, wollte ich schwerlich absagen. Aus meiner Zeit als Trainer von Jugendlichen weiß ich, wie wichtig solche Aktionen für Sportkinder sind. Dass die Übergabe auch noch im *Abaccolino* stattgefunden hat, wo auch gleich die Möglichkeit zum ausgelassenen Toben bestand, hat mich begeistert. Verena Lemm hat mir nicht zu viel versprochen als sie von leuchtenden Kinderaugen gesprochen hat. Es hat mir viel Freude bereitet.

Im Juni hatten wir als Vorstand des KSV mit Unterstützung der Volksbank Stormarn e.G. die Möglichkeit, die Menschen in einer würdigen Veranstaltung zu ehren, die mit ihrem jahrelangen ehrenamtlichen Engagement dazu beigetragen haben, dass es überhaupt Vereine gibt, die sich um Jugendliche kümmern. Es war mir eine großes Anliegen diesen Kümmerern in den Vereinen unseren Dank für die über Jahre geleistete Arbeit aussprechen zu können.

Mit der Aktion „Sterne des Sports“ hat auch die Volksbank Stormarn einen weiteren Beitrag zur Würdigung von Projekten im Sport geleistet. Ausgezeichnet werden in dieser Aktion längerfristige Veranstaltungen mit einem innovativen Programm. Ich war zum ersten Mal in einer dieser Jury's vertreten und erstaunt, dass doch relativ wenige Vereine die Möglichkeit einer Bewerbung genutzt haben, obwohl es viele hochkarätige Veranstaltungen im Kreisgebiet gibt, die eine Würdigung verdient hätten. Nichtsdestotrotz war die Qualität der Projekte überzeugend und wir konnten uns einstimmig auf würdige Preisträger einigen.

Inzwischen haben wir als KSV auch beim Kreis die finanziellen Mittel für das kommende Sportjahr beantragt. Wir haben dazu im Ausschuss für Schule und Sport auf die gesellschaftliche Verantwortung des Sports hingewiesen.

Gerade auch im Hinblick auf offensichtlich mangelnden Ehrgeiz bei Jugendlichen, der von Lehrkräften beklagt wird, kann besonders der Sport Akzente setzen. Auch bei den von der Wirtschaft nachgefragten Eigenschaften wie Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Planung und Koordination vermittelt der Sport seinem Nachwuchs mehr als nur Grundlagen.

Die Sparkassenstiftung wird dem Sport auch im kommenden Jahr 60.000 € für die Übungsleiterzuschüsse zahlen, weil sich die Stiftung ebenfalls der gesellschaftlichen Bedeutung des Sports bewusst ist. Durch die Zweckbindung der Einnahmen für die Übungsleiter im Jugendbereich ist sichergestellt, dass die Unterstützung auch wieder der direkten Nachwuchsarbeit zugute kommt.

Nachwuchsarbeit, wenn sie gut gemacht wird, trägt durch sportliche Erfolge auch Früchte, die es als Verein zu ernten gilt. Sportliche Erfolge gilt es zu ehren und der Öffentlichkeit kundzutun.

Die Sparkasse Holstein und der KSV Stormarn werden, unterstützt durch die regionalen Zeitungen, die Ehrung der Sportler des Jahres vornehmen. Gute, positive Öffentlichkeitsarbeit trägt zur Attraktivität der Vereine und letztendlich des gesamten Sports bei. Es sind pro Kategorie (Sportlerin des Jahres, Sportler des Jahres und Mannschaft des Jahres) nur drei Vorschläge möglich, die über die Leser zur Abstimmung gelangen. Natürlich kann daher nicht jeder Vorschlag der Fachverbände und Vereine berücksichtigt werden. Doch uns als KSV fehlen die Argumente, wenn wir uns bei unseren Vorschlägen lediglich auf die Pressemitteilungen stützen können, die die Geschäftsstelle über das Jahr gesammelt hat.

Förderung braucht Öffentlichkeit und Berichte in den regionalen Medien. Gerade in einer Zeit, wo es weniger Sportliches zu berichten gibt, weil in vielen Sportarten die Winterpause angefangen hat, kann ich Ihnen nur raten die Chance nicht ungenutzt zu lassen und ihre Erfolge als Verein über den KSV bekannt zu machen.

Wir als KSV möchten den Banken, Stiftungen, dem Kreis und auch der Presse für deren Anerkennung danken und bei Ihnen möchte ich mich persönlich für ihr Engagement im Sport bedanken und Ihnen eine fröhliche sowie besinnliche Weihnachtszeit wünschen.



Ihr Frank Malner

## Ein Hamburger Wahrzeichen hat Geburtstag

100 Jahre St. Pauli Elbtunnel. Das war für den Kreissportverband Grund genug, zu einer Wanderung durch den Elbtunnel einzuladen. Mit einer Gruppe von 55 Personen erkundeten wir trotz Baustelle die Unterführung der Elbe.



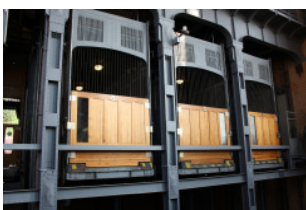
Am 7. September 1911 erfolgte nach 4jähriger Bauzeit ohne großen Pomp die Eröffnung. Der deutsche Kaiser Wilhelm II. war beim Tunneldurchbruch anwesend, blieb aber der offiziellen Eröffnung fern, da der Tunnel nicht nach seinem Namen benannt wurde, sondern schlicht und einfach „St. Pauli Elbtunnel“ heißen sollte. Der Elbtunnel galt als technisches Meisterwerk, er war die erste Flussuntertunnelung des Kontinents und heute noch der weltweit einzige in Betrieb. Schon in den ersten Jahren unterquerten jährlich 20 Millionen Menschen den Tunnel. Insgesamt wurden 200 Tonnen Blei, 5000 Tonnen Eisen und 600 000 Niete verarbeitet. Der Tunnel hat zwei Röhren mit jeweils 6 Metern Durchmesser und ist 426,5 Metern lang mit einer Tiefe von fast 24 Metern.

Der Elbtunnel verbindet die Innenstadt und St. Pauli mit dem Hafengebiet in Steinwerder. Er diente hauptsächlich den Arbeitern, damit diese bei Regen, Nebel und Eisgang zu ihren Arbeitsplätzen gelangen konnten. Bei der Vulkanwerft, der Stülkenwerft und bei Blom und Voss waren bis zu 25.000 Arbeiter beschäftigt.

*Anekdote: Lohntütenball verhindert: Zahltag!*

*Für die Hafendarbeiter der schönste Tag der Woche, für die Ehefrauen nicht unbedingt. Denn nur allzu gern trugen die Männer ihre Lohntüte direkt in die Kneipen auf dem Kiez. Doch vor dem „Lohntütenball“ mussten sie noch durch den Elbtunnel. Am Ende der Röhren warteten bereits ihre Ehefrauen und nahmen die Lohntüten in Gewahrsam.*

Wer unter der Elbe wandern will, hat zwei Möglichkeiten: Entweder über die eiserne Treppe mit 140 Stufen, oder mit einem der vier historischen Aufzüge. Die Aufzüge sind für Autos, Radler und Fußgänger zugelassen.



Der interessanteste Weg ist die Treppe, da man dann die Stahlkonstruktion und die Kuppel bewundern kann. Der Elbtunnel wurde 2003 unter Denkmalschutz gestellt.

Im Alten St. Pauli Elbtunnel verbinden sich Technik und Kunst. Die Schachtgebäude (auf Steinwerder zerstört), die Stahlkonstruktion sowie die Fliesen und Kachelreliefs sind sehenswert. 2011 wurde der Elbtunnel als „historisches Wahrzeichen der Ingenieurskunst in Deutschland“ ausgezeichnet.

Bei der anschließenden Elbwanderung zum neuen Kreuzfahrtterminal Altona machten wir bei den Hafestraßen-Häusern, dem Fischmarkt und der Fischauktionshalle aus den Jahren 1895 bis 1896 Halt. Diese wurde für den neuen Fischereihafen an der Elbe gebaut und 1984 unter Denkmalschutz gestellt. Bis in die sechziger Jahre wurde hier noch der Fisch vom Kutter verkauft. Für viele Teilnehmer eine nostalgische Erinnerung.

Auf der Aussichtsplattform des Terminals endete unsere Reise in die Vergangenheit. Vom strahlenden Sonnenschein animiert, unternahm noch einige eine Schiffsfahrt, eine kleine Gruppe erklimmte noch den „Altonaer Balkon“ und der Rest schipperte zurück zu den Landesbrücken.

## geplante Aktivitäten in 2012



Samstag, 25. Februar  
Winterwanderung



Samstag, 28. April  
Frühjahrswanderung



Freitag, 11. Mai Barkassenfahrt  
HH-Hafengeburtstag  
Anmeldung ab 01. März 2012



Donnerstag, 07. Juni Tagesfahrt nach  
Glücksburg



Mittwoch, 15. August  
Tagesfahrt nach Hamburg/Bergedorf



Freitag – Sonntag, 14.-16. September  
Aktiv-Wochenend-Reise nach Walsrode



Samstag, 1. Dezember  
Adventswanderung

## Würdigen Sie die Arbeit und den Einsatz „Ihrer“ Ehrenamtlichen!



### Ehrungen auf Kreisebene

Der Kreissportverband Stormarn e.V. (KSV) würdigt Verdienste um den Sport durch

- die **Anerkennungsurkunde**
- die **Ehrenurkunde**
- den **Ehrenbrief**.

Mit diesen Ehrungen sollen diejenigen ausgezeichnet werden, die sich durch ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement oder als unentgeltliche Übungsleiter- oder Jugendleiter verdient gemacht und im Verein besondere Leistungen erbracht haben.

Die **Anerkennungsurkunde** des KSV wird verliehen für

- außerordentliche Leistungen in der Vereinsmitarbeit oder als aktiver Sportler,
- mindestens 10jährige ehrenamtliche Vorstandstätigkeit im KSV, in einem Kreisfachverband oder einem Verein.

Die **Ehrenurkunde** des KSV wird verliehen für

- 15jährige Vorstandstätigkeit im KSV, in einem Kreisfachverband oder einem Verein.

Der **Ehrenbrief** des KSV wird verliehen für

- 20jährige Vorstandstätigkeit im KSV, in einem Kreisfachverband oder einem Verein.

Die Verleihung erfolgt bei der

- **KSV-Anerkennungsurkunde**  
anlässlich der Jahreshauptversammlung der Vereine/Verbände.
- **KSV-Ehrenurkunde**  
anlässlich der Jahreshauptversammlung der Vereine/Verbände oder anderen geeigneten Veranstaltungen, mit breiter Öffentlichkeit und möglichst auch Presse.
- **KSV-Ehrenbrief, KSV-Ehrenmitgliedschaft, KSV-Ehrenring**  
auf einer Ehrungsveranstaltung oder auf den KSV-Verbandstagen.

Vorschläge für Auszeichnungen nimmt der KSV von allen ordentlichen Mitgliedern entgegen.

Die Auszeichnungen sind grundsätzlich zu Beginn des Kalenderjahres, in Ausnahmefällen spätestens acht Wochen vor dem Tag zu beantragen, an dem die Auszeichnung stattfinden soll. Die Vorschläge sind auf Vordrucken einzureichen, die bei der Geschäftsstelle des KSV angefordert, oder im Internet unter [www.ksv-stormarn](http://www.ksv-stormarn) heruntergeladen werden können.

Über den Antrag zur Auszeichnung entscheidet das Präsidium.

---

### Änderung der Richtlinien!

Der Vorstand des KSV Stormarn hat auf seiner letzten Vorstandssitzung die Richtlinien und Ordnungen geändert. Bitte beachten Sie die neuen Regelungen.

#### A: Förderprogramm zur Ausbildung junger Übungsleiter/innen

Der KSV will mit diesem Programm insbesondere junge Menschen für die Tätigkeit als Übungsleiter/in in den Stormarner Sportvereinen gewinnen. Sie sollen erkennen, dass Vereinsleben mehr ist als nur selbst Sport zu treiben. Dazu stellt er jährlich einen Betrag im Haushalt zur Verfügung.

Eine Bezuschussung für den Erwerb der Erstlizenz (C-Lizenz) erfolgt für Jugendliche bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres, die nach den Richtlinien des DOSB (und seiner Fachverbände) oder der DLRG ausgebildet wurden. Andere Erstlizenzen können nach Prüfung durch den KSV anerkannt werden.

Der einmalige Zuschuss wird auf Antrag - Ergänzung auf dem einzureichenden Personalbogen - des Vereins an diesen ausbezahlt, sofern Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

**Dem Antrag ist ein Nachweis über die Kostenbeteiligung des Vereins beizufügen. Weitere Zuschussgeber sind ebenfalls zu benennen.**

Zurzeit beträgt der Zuschuss max. EURO 150,00.  
Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Abgabefrist für die Beantragung ist 4 Wochen nach Beendigung der Maßnahme.  
Spätestens jedoch der 15. Dezember des jeweiligen Jahres.



#### B: Integration durch Sport / Sport gegen Gewalt u. ä.

Für einmalige, mehrmalige oder wiederkehrende Veranstaltungen und Maßnahmen im Jugendbereich, die sich mit dem Thema „Integration oder Sport gegen Gewalt“ im Rahmen der offenen Jugendarbeit auf kommunaler

# Aus der Geschäftsstelle

---

Ebene befassen, zahlt der KSV auf Antrag einen Zuschuss von 50 % der Unterdeckung dieser Veranstaltung bzw. max. EURO 200,00.

Es sollte immer eine enge Zusammenarbeit/Abstimmung mit Institutionen vor Ort (Jugendhaus, Polizei, Verwaltung, andere Vereine, u.) stattfinden.

Der Antrag des Vereins auf Bezuschussung muss mind. 4 Wochen vor der Veranstaltung dem KSV vorliegen und muss folgende Unterlagen beinhalten:

- Kostenschätzung mit allen geplanten Einnahmen (auch Zuschüsse Dritter) und Ausgaben
- geplanter Veranstaltungsablauf (Konzept) mit Beschreibung
- Aufstellung über Teilnahme weiterer Organisationen

Der Antrag ist in der Geschäftsstelle erhältlich oder unter [www.ksv-stormarn.de](http://www.ksv-stormarn.de) herunter zu laden.

Der Abrechnung der Veranstaltung müssen folgende Unterlagen beigelegt sein:

- Abrechnung mit Ausweisung aller Einnahmen ( auch Zuschüsse Dritter ) und Ausgaben sowie Anzahl der Teilnehmer/innen
- Rechnungen in Kopie
- Presseartikel (sofern vorhanden) oder Pressenotiz .

Der einmalige Zuschuss wird auf Antrag des Vereins an diesen ausgezahlt, sofern Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Abgabefrist für die Abrechnung ist 4 Wochen nach Beendigung der Maßnahme.  
Spätestens jedoch der 15. Dezember des jeweiligen Jahres.



## C: Breiten- und Freizeitsport

Veranstaltungen, die einen Sportarten- und Generationsübergreifenden sportlichen Inhalt haben oder „neue“ Veranstaltungsformen beinhalten, können vom KSV mit 50 % der Unterdeckung bzw. max. EURO 200,00 bezuschusst werden.

Der Antrag des Vereins auf Bezuschussung muss mind. 4 Wochen vor der Veranstaltung dem KSV vorliegen und muss folgende Unterlagen beinhalten:

- Kostenschätzung mit allen geplanten Einnahmen (auch Zuschüsse Dritter) und Ausgaben
- geplanter Veranstaltungsablauf (Konzept) mit Beschreibung
- Aufstellung über Teilnahme weiterer Organisationen

Der Antrag ist in der Geschäftsstelle erhältlich oder unter [www.ksv-stormarn.de](http://www.ksv-stormarn.de) herunter zu laden.

Nach der Veranstaltung erfolgt die formlose Abrechnung der Veranstaltung an den KSV.

Folgende Unterlagen müssen eingereicht werden:

- Abrechnung mit Ausweisung aller Einnahmen (auch Zuschüsse Dritter) und Ausgaben sowie Anzahl der Teilnehmer/innen
- Rechnungen in Kopie
- Presseartikel (sofern vorhanden) oder Pressenotiz .

Der Zuschuss wird auf Antrag des Vereins an diesen ausgezahlt, sofern Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Abgabefrist für die Abrechnung ist 4 Wochen nach Beendigung der Maßnahme.

Spätestens jedoch der 15. Dezember des jeweiligen Jahres.



## E: Beihilfe für Meisterschaften

Der KSV unterstützt finanziell die Teilnahme von Jugendlichen (bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres) an Norddeutschen-, Deutschen und höheren Meisterschaften, die außerhalb Hamburgs und Schleswig-Holsteins stattfinden. Die Anträge sind formgebunden an den KSV zu senden.

Dem Antrag müssen folgende Unterlagen beiliegen:

- Einladung oder Ausschreibung
- Namensliste der Teilnehmer/innen und Betreuer/innen
- Teilnahmebescheinigung des Veranstalters

Gezahlt wird pro Jugendlicher und Tag EURO 15,00.

Für bis zu 5 Jugendliche wird max. 1 Betreuer hinzugerechnet. Anreise und Abreise zählen als 1 Tag. (max. Bezuschussung 500,00 EURO)

Der Zuschuss wird auf Antrag des Vereins an diesen ausgezahlt, sofern Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Abgabefrist für die Abrechnung ist 4 Wochen nach Beendigung der Maßnahme. Spätestens jedoch der 15. Dezember des jeweiligen Jahres.



## Auf unserer Homepage finden Sie:

die **Richtlinien** unter diesem Link:

<http://www.ksv-stormarn.de/richtlinien-zuschuesse-ksv.html>

die **Ordnungen** unter dem Link:

<http://www.ksv-stormarn.de/ksv-stormarn-ordnungen.html>

Gerne schicken wir Ihnen auch die Unterlagen zu.



**Die Geschäftsstelle ist  
vom 23. 12. 2011 bis zum 6. 01.2012  
geschlossen.**

Wir wünschen allen  
eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit.

## Bernd Oldenschläger wird Ehrenmitglied der Kreissportjugend Stormarn



von links: Ulrich Brandt (Vors. Kreissportjugend), Bernd Oldenschläger, Alfred Schmücker (stellv. Vorsitzender KSV Stormarn)

Wie bereits der ehemalige Vorsitzende Peter Luckow, so wurde am 8. November 2011 der ehemalige Schatzmeister der Sportjugend zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit fast 40 Jahren Jugendarbeit im Wilstedter SV und im Kreissportverband Stormarn ist er landesweit der dienstälteste Jugendvertreter.

Herzlichen Glückwunsch!

## Ehrung junger Ehrenamtlicher 2011

### Auszeichnung für 36 ehrenamtlich engagierte Jugendliche im Sport

Die Sportjugend Schleswig-Holstein im Landes-sportverband (LSV) hat im Kieler Landeshaus 36 junge Menschen zwischen 16 und 26 Jahren für ihren herausragenden ehrenamtlichen Einsatz im Sport ausgezeichnet.

Anlässlich der alle zwei Jahre stattfindenden „Ehrung junger Ehrenamtlicher“ dankte der Vorsitzende der Sportjugend, Jochen Tiedje, den Jugendlichen für ihr soziales Engagement. Er motivierte sie, sich auch zukünftig im Sport und darüber hinaus für andere einzusetzen: „Ihr zeigt tagtäglich vor Ort in den Vereinen, dass Engagement und Hilfsbereitschaft für junge Menschen keine Fremdworte sind. Damit gestaltet Ihr Sport und Gesellschaft gleichermaßen und leistet einen unverzichtbaren Beitrag für die persönliche und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen“.

Alle geehrten Jugendlichen haben sich im sportlichen Bereich und in der allgemeinen Jugendarbeit der Sportvereine überdurchschnittlich für andere engagiert. Die

Palette reicht dabei vom Jugendleiterassistenten, über die Betreuer von Jugendfreizeiten und Zeltlagern bis hin zu Jugendschiedsrichtern, Jugendtrainern, Übungsleitern und Jugendwarten.

### 3 Jugendliche aus dem Kreis Stormarn geehrt:

**Tom Wittern** (16) vom Delingsdorfer SV

Tom ist ein Mann für Technik! Er kümmert sich um den reibungslosen, technischen Ablauf bei diversen Veranstaltungen und erstellt und präsentiert Dia-Shows von durchgeführten Aktionen. Außerdem assistiert er seit mehreren Jahren unter Einbringung eigener kreativer Ideen einer Kinderturngruppe im Delingsdorfer SV. Als Beisitzer im Jugendausschuss organisiert er eigenständig Aktionen, wie Fußball- und Hockeyturniere und führt diese mit viel Freude durch.

**Katharina Blaschkowski** (17) vom Delingsdorfer SV

Katharina ist eine sehr vielseitige Unterstützung im Delingsdorfer SV. Sie sorgt jede Woche dafür, dass rund 20 Kinder beim Kinderturnen ihren Spaß haben. Auch Einradkurse in den Ferien werden von ihr eigenständig ausgearbeitet und durchgeführt. Besonders verantwortungsvoll und zuverlässig hat Katharina seit einem Jahr das Amt der Schriftführerin im Jugendausschuss übernommen.

**Alexander Passow** (16) vom Delingsdorfer SV

Alexander engagiert sich seit mehreren Jahren im Delingsdorfer SV. Er unterstützte tatkräftig eine Sport-, Spiel- und Spaßgruppe mit Kindern ab der 3. Klasse. Mit dem Jugendausschuss organisiert er diverse Veranstaltungen wie Freizeitfahren und Turnier. Besonders die Ballsportarten bieten ihm große Entfaltungsmöglichkeiten für seine Ideen. Auch seine künstlerischen Fähigkeiten sorgen beim Kinderschminken immer für strahlende Augen. Außerdem sorgt er als Kleiderwart dafür, dass alle Team-Mitglieder mit passender Kleidung ausgestattet werden.



v.l.: Dr. Ekkehard Wienholtz, Katharina Blaschkowski, Alexander Passow, Tom Wittern, Torsten Geerds Jochen Tiedje

Quelle: <http://sjsh.lsv-sh.de>

### Gold bei den Special Olympics

Bei den Regionalen Spielen in Bremen ging im Oktober ein großer Traum der Ahrensburgerin Andrea Sperlich vom Reitverein am Bredenbeker Teich e.V. in Erfüllung: Sie gewann eine Goldmedaille!



Mit dem 20-jährigen Vollblutwallach Amonti gelang ihr nach einem 4. Platz in der Dressur die schnellste und perfekte Runde im Geschicklichkeitsparcours Level A, bei dem in allen drei Grundgangarten Schritt, Trab und Galopp unter anderem ein Slalom, ein Labyrinth und eine Stangengasse zu absolvieren sind und damit der verdiente Sieg.



Die größte Herausforderung war jedoch, dass sich Pferd und Reiterin erst wenige Stunden vorher kennen lernten, die Prüfungen wurden vom Veranstalter ausschließlich auf Leihpferden ausgerichtet. Jeder Teilnehmer konnte mehrere zur Verfügung gestellte Schul- oder auch Privatpferde probieren, Andrea Sperlich

und Ihre Trainerin entschieden sich für den Fuchswallach Amonti, der freundlicherweise von einem Mitglied des gastgebenden Reitclub St.Georg zu Bremen e.V. zur Verfügung gestellt wurde.

Unser nächstes Ziel sind nun die Nationalen Spiele 2012 in München!

*Stefanie Rückner*

### Bargteheider Damen wurden Vizemeister bei der Deutschen Meisterschaft der Turngruppen in Karlsruhe

Vom 30. September bis 02. Oktober fanden die diesjährigen Deutschen Turngruppenmeisterschaften in Karlsruhe statt. Mit jährlich rund 2300 Teilnehmern handelt es sich hierbei um die größte Veranstaltung der Deutschen Turnerjugend.

Nach dem knapp verpassten 3. Platz drei Wochen zuvor bei den Norddeutschen Meisterschaften in Bargteheide waren die Bargteheider Ü30-Damen noch sehr enttäuscht – die

Doppelbelastung als Organisatoren der Großveranstaltung und reguläre Wettkampfteilnehmerinnen forderte ihren Tribut. Umso motivierter gingen die Bargteheiderinnen auf die Reise zur DM in Karlsruhe – und dort lief es diesmal sehr gut. Wertungen von 9,05 Punkten im Tanzen, 8,70 Punkten im Werfen und 8,50 Punkten im Orientierungslauf waren zwar nicht optimal, aber zufrieden stellend; der Höhepunkt des Wettkampfes war jedoch das Singen: Für einen begeisterten Vortrag belohnte das Kampfgericht die Gruppe mit der Höchstwertung von 10,00 Punkten. Bei der Siegerehrung am Abend war die Freude groß, denn insgesamt erreichten die Bargteheider Damen Platz 2 in der Wettkampfklasse TGM Ü30 und wurden somit



Deutscher Vizemeister!

In der Wettkampfklasse TGM Erwachsene Ü18 trat die gemischte Mannschaft des TSVB an. Die Mannschaft hatte Pech besonders beim Turnen (4 Übertritte, daher fast  $\frac{1}{2}$  Punkt Abzug) und beim Tanzen. Trotz immer noch sehr guter Wertungen (Turnen 9,15 Punkte, Tanzen 9,0 Punkte, Werfen 9,75 Punkte, Orientierungslauf 9,50 Punkte) reichte dies am Ende trotzdem nur zum 7. Platz. Hier war das hohe Niveau auf Bundesebene deutlich spürbar.

Die Jugend-Mädchenmannschaft trat aus Verletzungsgründen nur in drei Disziplinen an und musste sich gegen 79 weitere Mannschaften durchsetzen. Sie erhielten 9,20 Punkte im Turnen, 8,10 Punkte im Tanzen und 9,25 im Werfen. Sie erkämpften sich Platz 39 und landeten damit im guten Mittelfeld. Die großen Niveaufortschritte dieser Mannschaft lassen für nächstes Jahr im 4-Disziplinen-Wettbewerb auf weit höhere Platzierungen hoffen.

*Irmgard Pötschick*





### Großer Stern des Sports für die TSV Reinbek



Die TSV Reinbek ist nach 2009 zum zweiten Mal mit dem großen Stern des Sports für ihr beispielhaftes gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet worden. Die "Sterne des Sports" sind eine Auszeichnung des DOSB und der Volksbanken Raiffeisenbanken, die an Sportvereine für ihr gesellschaftliches

Engagement vergeben wird. Es sollen beispielhaft Aktionen, Programme, Projekte und Veranstaltungen von Sportvereinen hervorgehoben werden. Dieser Wettbewerb würdigt kreative, innovative Maßnahmen in Bereichen wie Gesundheit, Jugendarbeit, Integration, Gleichstellung.

Nach dem Motto "Unser Verein - stark durch die Jugend" hat sich die TSV mit dem Fun Camp der Leichtathletik-Abteilung beworben. Im Winter, wenn die Sportplätze unter dicken Schnee- und Eisschichten verborgen liegen, trainieren die jungen Leichtathleten in den Hallen. Bis zu den im Sommer stattfindenden Wettkämpfen ist es noch lange hin. Das Fun Camp gibt den Athleten die Chance, einmal weg von den konventionellen Wettkampfdisziplinen der Leichtathletik, sich zu treffen und auszuholen. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die an der Organisation und Durchführung maßgeblich beteiligt sind, lernen Verantwortung für sich und die Kinder zu übernehmen. So ist das Fun Camp für Teilnehmer und Betreuer die Teambuilding-Maßnahme im Winter.

Vom Freitag dem 12. November auf Samstag den 13. November fand für Reinbeks Leichtathleten (Jahrgang 1998-2004) das Fun Camp 2010 statt. Neben einem Ausflug in das Reinbeker Schwimmbad und vielen gemeinsamen Spielen (teilweise sehr ausgefallen und witzig, diesjähriges Motto: "Schlag den Trainer"), ist die Übernachtung in einer Sporthalle mit selbstgebaute Betten aus Sportgeräten das Highlight der Veranstaltung. Knapp 20 ehrenamtliche Helfer (Trainer, Abteilungsleiter, Jugend- & Juniorenathleten, Eltern) sorgten dieses Jahr bei rund 80 Teilnehmern für einen gelungenen und reibungslosen Ablauf. Das Fun Camp fand 2010 zum 13. Mal statt und gehört mit zu den großen Kinder-Veranstaltungen der Stadt Reinbek.

Dieses Projekt unterstreicht einmal mehr den Stellenwert des Jugendsports. Im Sportverein können Jugendliche vielfältige Erfahrungen machen, die für ihre Entwicklung bedeutsam sind. Der Sportverein fördert nicht nur die

sportlichen Fähigkeiten junger Menschen, sondern ist auch ein Lernfeld für Kommunikation, Kooperation, Team- und Netzwerkarbeit sowie bürgerliches Engagement.

Dieses Projekt hat auch die Jury der Sterne des Sports überzeugt, die daraufhin der TSV Reinbek den Großen Stern in Bronze verliehen hat. Die Preisverleihung fand im Waldhaus Reinbek statt. Mit dieser höchsten Auszeichnung auf Kreisebene wird die TSV demnächst den Kreis Stormarn bei der Verleihung der Sterne des Sports auf Landesebene vertreten.



Foto: v.l. Frank Malner (Vorsitzender des KSV), Kornelia Nacke (TSV Reinbek, Abteilungsleiterin Leichtathletik), Peter Voss (Jurymitglied), Holger Wrobel (Volksbanken Raiffeisenbanken) und Christa Zeucke (Kreistagspräsidentin und Jurymitglied)

### Hoisbütteler Fußballjungs sind Norddeutscher Special Olympics Meister

Es war schon recht kalt und dunkel am 6. und 7. Oktober, als sich 16 Integrationssportler des Hoisbütteler SV um 6:45 Uhr auf dem Hamburger Hauptbahnhof trafen und sich nach Bremen aufmachten, um an den Regionalen Special Olympics Spielen teilzunehmen.

Vierundzwanzig Mannschaften aus Norddeutschland traten in vier verschiedenen Niveaugruppen an. Beide Mannschaften aus Hoisbüttel wurden in eine der leistungsstärksten Gruppen eingeteilt.

Trotz Regens und zum Teil starken Windböen kamen beide Mannschaften mit dem Kunstrasenplatz gut zurecht. In sechs Spielen mit zweimal fünfzehn Minuten kämpften sie um die Platzierung. Herausragende Leistungen erbrachte der Jüngste der Mannschaften. Levingstone, Torwart der 1. Mannschaft, hielt sein Tor sauber, so dass seine Mannschaft ohne Punktverlust die Spiele überstand.



Gratulationen an beide Mannschaften, die für die nationalen Special Olympics Sommerspiele im Mai 2012 in München qualifiziert sind.

*Christian Schirmmacher  
christian.schirmmacher@specialolympics.de*

### Henrik Hornung Doppel-Europameister



Sensationeller Erfolg für den 17-jährigen Weltranglisten-Führenden vom Bad Oldesloer Bogensportverein. In Montevarchi, der italienischen Kleinstadt, bot Henrik Hornung bei den Feldbogen-Europameisterschaften eine Woche lang überragende Leistungen.

Die DSB-Junioren-Mannschaft mit Henrik Hornung, Timo Schott (Groß Gerau) und Manuell Oswald (Sulz) legte bei hochsommerlichen Temperaturen vor, und gewann im Finale gegen Schweden mit 58 : 56. Im Viertelfinale hatte die Mannschaft ein Freilos, im Halbfinale musste der deutsche Nachwuchs gegen Gastgeber Italien antreten. Diese bezwangen sie recht deutlich mit 53 : 48.

In der Einzelwertung hatte Henrik Hornung die Qualifikations- und Eliminationsrunde (bekannte und unbekante Runde) als zweiter abgeschlossen, und sich damit für die besten 16 qualifiziert. Und auch da zeigte der Beste Junioren-Feldbogenschütze des Verbandes seine Klasse und mentale Stärke.

Bei 30 Grad im Schatten behielt Henrik Hornung kühlen Kopf. Im Halbfinale gegen den Slowenen Marko Berus lag der Sportler des vergangenen Jahres nach der ersten Scheibe (6er Scheibe) mit fünf Ringen zurück. Aber bei den nächsten Scheiben holte er Ring für Ring auf, und erreichte noch das Unentschieden. Nun musste ein Stechen entscheiden und das gewann der Großenseer mit sechs zu vier für sich.

Im Finale ließ Henrik Hornung seinem Gegner Robert Mallon aus Großbritannien nicht den Hauch eine Chance. Mit 53 : 37 dominierte der nervenstarke Henrik Hornung das Finale souverän.

Damit hat er alle Wettkämpfe, Meisterschaften auf nationaler und internationale in diesem Jahr gewonnen. „Mehr geht nicht.“ sagte der zweifache Europameister.

Einen Tag nach seiner Rückkehr aus Italien gab sein Verein, der Bad Oldesloer Bogensport, dem zweifachen Europameister einen tollen Empfang. Auch der Vizepräsident des Norddeutschen Schützenbundes Peter Kröhnert und der Bogenreferent des Verbandes Thomas Hartmann ließen sich es nicht nehmen, Henrik Hornung zu diesem grandiosen Erfolg zu gratulieren. Henrik Hornung will nach diesem sehr erfolgreichen aber auch anstrengenden Jahr den Blankbogen für ein halbes Jahr in

die Ecke stellen. Er wird sich jetzt wieder auf den Compoundbogen konzentrieren.

Im nächsten Jahr wird Henrik Hornung bei Feldbogenwettkämpfen altersbedingt auf nationaler Ebene in der Schützenklasse starten. Aber wenn er seine Leistungen von diesem Jahr halten oder noch verbessern kann, dann wird er sicherlich auch dort vorne mitmischen. Auf internationaler Ebene wird er weiterhin in der Juniorenklasse starten.

---

### Deutsche Meisterschaften in München Bronzemedaille für Malte Hoffmann

Malte Hoffmann (Jugend) vom VfL Tremsbüttel war erneut erfolgreich bei den nationalen Meisterschaften. Mit der mehrschüssigen Luftpistole errang er den 3. Platz. Im letzten Jahr gewann der Tremsbütteler überraschend in der Schülerklasse die Silbermedaille. In diesem Jahr musste er eine Klasse höher (Jugend) starten und konnte auch dort voll überzeugen.



Malte Hoffmann lieferte einen tollen Wettkampf. Er steigerte sich gegenüber der Landesmeisterschaft noch um zwei Treffer.

Bei der mehrschüssigen Luftpistole muss die Jugend 60 Schuss, bestehend aus zwölf Serien à fünf Schuss auf Klappscheibe in je zehn Sekunden schießen. Er fing mit zehn Treffern an, damit lag er mit dem späteren Deutschen Meister Dirk Flemnitz (NW) gleich auf. Bei der dritten Serie hatte er etwas Konzentrationsschwierigkeiten und traf da leider nur drei Mal. Danach lief es für den Tremsbüttler fast optimal. Er traf achtmal alle fünf, nur in der achten Serie traf er einen nicht.

Dieses bedeutete 57 Treffer, genau wie Christian Buss (Brandenburg). Nun musste ein Stechen über den zweiten und dritten Platz entscheiden. Dort müssen noch mal fünf Schuss abgegeben werden. Am Ende standen drei Treffer auf der Anzeigentafel, Christian Buss hatte alle fünf getroffen. Damit hatte Malte Hoffmann die Bronzemedaille gewonnen. Sein Vereinskamerad Niels Uecker (Schüler) hatte sich für zwei Starts qualifiziert. Mit der mehrschüssigen Luftpistole (13.) und Luftpistole (12.) schnitt er für seine erste Teilnahme an den Meisterschaften sehr gut ab.



### Ein Neues Angebot für „Senioren“ und Singles im Tanzclub Bad Oldesloe

Der Tanz Club e. V. besteht seit 38 Jahren in Bad Oldesloe. 1973 ist er aus einer Laune heraus entstanden, machte sich mit der Jugendabteilung, und den daraus viel versprechenden Tänzern einen Namen, bis hin zur Ausrichtung der Standard Tanz Turniere in der Stormarnhalle in Bad Oldesloe.

#### Tanzen in geselliger Form ,

- für die Jahrgänge 1933 -1954
  - unter einer qualifizierten Tanzleitung aus dem Bereich Seniorentanz
- (Sitzt-Tanz, Gesellschaftstanz, Meditative Tänze)

#### Weitere Angebote beim Tanz Club Bad Oldesloe

Wir tanzen z. B. Tänze aus dem Standardprogramm wie Tango oder Walzer, Internationale und Meditative Tänze, doch in abgewandelten Schrittfolgen. Es gibt eine bunte Mischung aus verschiedenen Tanzstilen, die dann im Paar, in einer 4er Gruppe, im Kreis, in Reihen oder im Block, zu zweit oder allein getanzt werden.

Für Senioren geeignet. Und für alle die gerne Tanzen möchten, aber keinen festen Partner haben.

Trainingszeiten montags von 19- 21.30 für Anfänger, Fortschritt, Standard und Latein. Klassischer Paartanz.

Trainingszeiten montags von 19- 21.30 für Anfänger, Fortschritt, Standard und Latein. Klassischer Paartanz.

Dienstag von 19- 20.30 Tanzen in geselliger Form. Singles, Senioren. Allen, die Spaß am Tanzen haben.

Trainingsort Sporthalle an der Kurparkschule Im Kurpark 16 in Bad Oldesloe .

Monatlicher Beitrag pro Person sind 15 Euro.

---

### Die Herzsportgruppe des TSV Bargteheide feierte 25 jähriges Bestehen

Montags und dienstags steht die Diplomsportlehrerin für Rehabilitation und Behindertensport Beate Osygus-Willner vor ca. 70 Frauen und Männern und leitet diese streng, aber herzlich durch das Training. In diesen Gruppen steht



nicht der Leistungsgedanke an erster Stelle, sondern das sanfte Zurückführen zur körperlichen Belastbarkeit.

Menschen nach einer Herzerkrankung können hier gezielt unter ärztlicher

Betreuung trainieren. Je nach Belastbarkeit finden sie die entsprechende Gruppe: Dienstag um 19:30 Uhr treffen sich diejenigen, deren stationäre Reha noch nicht lange her ist und die entsprechend vorsichtig belastet werden können. Ab 20:30 Uhr kommt die sogenannte Trainingsgruppe in die Halle. Die Belastung ist hier bereits höher aber immer noch unter ärztlicher Betreuung.

Montags trainiert die Übungsleiterin Regine Pirch die Nachfolgegruppe ohne ärztliche Verordnung ab 20.30 Uhr Hier trainieren Sportler, die weiter etwas für ihre Gesundheit tun wollen.

---

### Barsbütteler SV

sucht dringend ab Januar

Trainer/in

für Wirbelsäulengymnastik dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr

Weitere Informationen

bei Sabine Brandt [brandt-sabine@freenet.de](mailto:brandt-sabine@freenet.de)

Tel. 0177 / 310 15 15

---

### Sportler des Jahres 2011

Eine Jury, bestehend aus Sportjournalisten und Vertretern des Kreissportverbandes, haben die Sportlerinnen, Sportler und Mannschaft zur Wahl 2011 nominiert.

Nominierte Sportlerinnen des Jahres 2011:

- **Bettina Lange**, Triathlon, TSV Bargteheide
- **Valerie Rieggraf**, Tennis, TSV Glinde
- **Kim Ribbe**, Schwimmen, FC Voran Ohe

Nominierte Sportler des Jahres 2011:

- **Henrik Hornung**, Bogenschießen, Bogensportverein Bad Oldesloe
- **Jan Hauberg**, Tischtennis, SV Siek
- **Stephan Koch**, Reit- und Fahrverein Trittau

Nominierte Mannschaft des Jahres 2011

- **Voltegierteam** (MTB-Marketteam), RuF Bad Oldesloe
- **1. Frauen-Fußballmannschaft**, TSV Zarpen
- **Mannschaft Herren 30**, Tennis, THC Ahrensburg

#### Geben Sie „Ihren“ Favoriten Ihre Stimme!

Ab Mitte Dezember erscheinen in den Stormarner Tages- und Wochenblättern ausführliche Berichte über die einzelnen Personen bzw. Mannschaften und Sie erfahren, wie Sie abstimmen können.

Bis zum 30. Januar 2012 können Sie Ihre „Stimme“ per Fax, Mail oder Post abgeben.

## Fort- und Weiterbildung

### Sportforum Sa 3. März 2012

	Trendsport	Breitensport	Kinder	Senioren
09:00 - 10:30	<b>Einführung in die Franklin-Methode</b>  Dagmar Ewert	<b>Selbstverteidigung</b>          Peter Nabrazell	<b>Dance-Kids</b>  Mona Stelzner	<b>Training contra Osteoporose</b>          Gaby Iden
10:45 – 12:15	<b>Franklin-Methode</b> die WS und der befreite Rücken  Dagmar Ewert		<b>Fit-Kids</b>  Mona Stelzner	
<b>12:15 - 13:15 Mittagspause</b>				
13:15 – 14:45	<b>Ritmix</b>  Natascha Gohl	<b>Rund ums Tapen</b>  Günter Scheibenpflug	<b>Bewegungsbaustelle für Kinder - alternative Sportgeräte im Einsatz</b>          Joachim Lehmann	<b>Spiraldynamik Grundlagen</b>  Adriane Straub
15:00 – 16:30	<b>Zumba</b>  Natascha Gohl	<b>Spiraldynamik</b> 3-D Wahrnehmung von Kopf bis Fuß  Adriane Straub		<b>Fitnessstraining für den Kopf</b>  Dagmar Ewert

## 5. Stormarner Sportforum

**Sa, 03. März 2012 in Ahrensburg  
von 9:00 – ca. 17:00 Uhr**

Wir laden alle Sportlerinnen und Sportler herzlich ein, gemeinsam mit vielen Anderen neue Eindrücke aus dem Bereich Fitness-Trends, Breitensport, Kinder und Jugendliche sowie Senioren mit in die Vereine zu nehmen und vor Ort umzusetzen. Für die Übungsleiter-Lizenz werden **-8 LE-** angerechnet.

Die Kosten betragen: 40,00 € für Vereinsmitglieder und  
60,00 € ohne Mitgliedschaft  
inkl. Tagungsunterlagen und Mittagsimbiss

**Anmeldungen nimmt die KSV Geschäftsstelle ab sofort entgegen.**

## Franklin-Methode

Durch das Kennenlernen und Visualisieren von Anatomie in Bewegung und Ruhe können die Funktionen des Körpers bewusst erlebt und dadurch das Körperbewusstsein verfeinert werden. Durch Bilder, Bewegung und Berührung kann der Körper über das Nervensystem neu programmiert werden und ungünstige Haltungs- und Bewegungsmuster durch optimale neue Muster ersetzen. Der Kraft- und Energieaufwand in der Bewegung und die damit zusammenhängenden Abnutzungserscheinungen werden reduziert, die Bewegungsfreiheit und nicht zuletzt die Freude an der Bewegung gesteigert.

Die Franklin-Methode ist in jedem Bewegungsbereich einsetzbar - von der alltäglichen Bewegung bis zum Leistungssport!

### Einführung in die Franklin-Methode

Was unterscheidet die Franklin-Methode von anderen Bewegungsschulungen?

Imagination wird verbunden mit Bewegung und Berührung. Eine Kombination, welche auf wissenschaftlich erwiesene Weise wirksamer ist als ein Training ohne gezielten mentalen Einsatz. Wenn Anatomie auf lebendige Weise erklärt und erfahrbar gemacht wird, hilft dies, beliebige Bewegungen effektiver und leichter auszuführen. An den Beispielen Füße und Schultergürtel wird die Franklin-Methode vorgestellt: Der Dialog mit dem Körper als Grundlage für mehr Geschmeidigkeit, Leistung und Gesundheit.

### Die WS und der befreite Rücken

Locker sein macht stark! Gut trainierte (definierte) Muskeln in Verbindung mit freien Gelenken, der stützenden Wirkung der Wirbelsäulenbänder und gesunden Bandscheiben sind wesentliche Grundelemente für einen befreiten Rücken. Es werden verschiedene Übungen nach Eric Franklin und seiner Methode vorgestellt, die einzeln oder kombiniert angewandt werden können. Themen sind u.a. das Kreuzbein, Wirbelsäulengelenke, die Bandscheiben und die konstruktive Ruhe.

### Fitnessstraining für den Kopf

Um bis ins hohe Alter geistig rege zu bleiben, braucht das menschliche Gehirn erwiesenermaßen Herausforderung, gute Ernährung, Bewegung, Entspannung, positives Denken und soziale Kontakte. Das Erlernen neuer Bewegungsabläufe und Anwenden einfacher Lockerungsübungen in einer Gruppe ist daher immer auch gutes Fitnessstraining für den Kopf. Erleben Sie eine bunte Mischung von Übungen aus dem Bereich Brain Gym, Fingertraining, Koordination und Orientierung (mit und ohne Hilfsmittel) im Raum.

## Ritmix

Ritmix ist eines der kreativsten Tanzprogramme der Welt. Genieße die Vielfalt der verschiedenen Tanzstile, wie Latin, Dance, Reggaeton, Hip Hop, Jazz, Flamenco, u.a.

Jeder Song gibt Dir das Gefühl der Mittelpunkt einer Tanzshow zu sein. Ritmix ist in Europa absolut neu und einzigartig.

*Natascha Gohl ist die einzige Ritmix Referentin für Europa*



## Zumba

„Fun and easy to do“, heißt das Motto.

Eine Kombination aus Tanz und Fitness garantiert Dir ein perfektes Workout für den gesamten Körper. Sich bewegen und Spaß haben, für jedermann. Südamerikanische Rhythmen machen diese Master Class zu einem unvergesslichen Vergnügen.

Let's have a Party

---

## Sport kontra Osteoporose

"Sport kontra Osteoporose" gibt eine kurze Theoretische Einführung in das Thema "Was ist Osteoporose". Im praktischen Teil erarbeiten wir Praxisinhalte für ein Krafttraining zum Erhalt der Knochendichte bei Osteoporoseerkrankten und zur Vorbeugung für TN, die zur Gruppe derer gehören, die durch eine genetische Vorbelastung oder physiologische Charakteristika zur Risikogruppe gehören, an Osteoporose zu erkranken. Wir wollen viele Ideen für ein Krafttraining in der Halle sammeln, die auf verschiedene Leistungsstände der TN abgestimmt sind. Eine angepasste Intensität und eine motivierende Übungsbetreuung durch den Übungsleiter/in ist dabei das "A" und "O".

## Sturzprophylaxe bei Osteoporose / für Senioren

In allen Bereichen des Sports rückt das Thema "Koordinationstraining" und "Propriozeptionstraining" immer weiter in den Vordergrund. Im Präventionssport gilt es ein Training zu erarbeiten, welches auf einen Schutz zur Sturzprophylaxe hinarbeitet. Nach einer kurzen theoretischen Einführung arbeiten wir mit Balancepads und anderen Kleingeräten, um viele Ideen im Bereich des Trainings zur Sturzprophylaxe zu erarbeiten. Die korrekte Übungsausführung und ein motivierendes Coaching durch den Trainer/ Übungsleiter sind hier die Schwerpunkte.

## Selbstverteidigung

**Hauptziel des Seminars ist das Selbstbewusstsein der Teilnehmer zu wecken und zu stärken sowie Konfliktlösungskompetenzen zu erlernen**

Teil 1: Theorie: Einführung und Vorstellung der Programminhalte, Rechtskunde etc.

Teil 2: Praxis: aktive Übungen im Sinne der Selbstverteidigung, sowie Darstellung und Training von Deeskalationsmöglichkeiten

### Bei den Teilnehmern das Selbstbewusstsein wecken und das Selbstvertrauen stärken

Bei dem entsprechenden Seminar für die Teilnehmer stehen nicht nur Theorie und aktive Übungen im Mittelpunkt, sondern auch die Stärkung der eigenen Persönlichkeit.

Die Selbstbehauptung und das Selbstbewusstsein soll bei den Teilnehmern geweckt und ausgeweitet werden. Denn Trainer, die sicher und selbstbewusst auftreten, werden kaum belästigt oder gegen ihren Willen festgehalten.

In dem Seminar soll auch die Wahrnehmung der Teilnehmer für entstehende Konflikte geschärft und Verhaltensregeln für schwierige Situationen aufgezeigt werden. Auch wenn die Teilnehmer effektive Abwehrhaltungen und Schlagtechniken erlernt haben, sollten sie

immer versuchen, wenn möglich die Anwendung von „Kampftechniken“ zu vermeiden.

Dazu gehört auch, das "Nein - Sagen" zu lernen. Die Teilnehmer sollen erkennen, das, was sie nicht möchten, dem „Gegenüber“ auch deutlich zu erkennen geben. „Stopp heißt Stopp“!!

Eine Voraussetzung dafür ist, die eigenen Gefühle ernst zu nehmen und sich deren Grenzen bewusst zu machen.

Das in dem Seminar neu erarbeitete Selbstvertrauen soll dafür sorgen, dass keine Opfersignale ausgesendet werden und es von daher auch viel unwahrscheinlicher wird, dass die Teilnehmer als Opfer ausgesucht werden.

---

## Spiraldynamik

stellt eine anatomisch begründete „Gebrauchsanleitung“ für den Körper dar. So wirken sich die Spiralstrukturen der Knochen, Bänder und der Muskulatur auf eine gut koordinierte Körperhaltung und Bewegung aus.

Spiraldynamik® ist ein anatomisch begründetes Bewegungs- und Therapiekonzept, eine Gebrauchsanweisung für den eigenen Körper von Kopf bis Fuß. Es ist ein dreidimensionales Bewegungskonzept, das gesunde

Bewegung erklärbar, erfahrbar und lehrbar machen soll. Es wird in der Rehabilitation und der Prävention angewandt. Der fachübergreifende Ansatz ist für Menschen konzipiert, die sich intensiv mit Bewegungswahrnehmung und Koordination auseinandersetzen.

## Spiraldynamik und Stretching (mit Flow-Elementen aus Tanz und Yoga)

Stretching gibt vielen Menschen als wahres Lebenselixier. Jeder Körper ist anders. Von un- bis überbeweglichen Gelenken, von überdehnten schlaffen Muskeln bis zu verkürzten Hartspannern ist alles möglich. Spiraldynamik-Stretching kombiniert Wissen und Technik.

---

## Bewegungsbaustelle

Balancieren - Schaukeln - Vermittlung koordinativer Fähigkeiten mittels Material und Gerätschaften aus dem Alltag. Vom Putzeimer bis zum Brotkorb, über Mülltonnen und Autoreifen bis hin zum Besenstiel ist alles dabei.



Mitmachen und Kreativität sind angesagt.

---

## Fit-Kids

Heutzutage sind Kinder immer passiver - die Bewegung im Alltag fehlt und Kinder müssen wieder lernen sich zu bewegen. In diesem Workshop zeigt Mona, wie man Kids motiviert und Spaß an Bewegung hat. Durch Disco-Kids, leichte Choreo's, Zirkel und Spiele gibt sie Tipps, um eine Stunde zu gestalten - vom Warm-Up bis zum Cool-down.

## Dance Kids

Jetzt wird die Sporthalle gerockt! Dieser Workshop richtet sich an Übungsleiter, die mit Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren im Bereich Tanz arbeiten oder arbeiten wollen. Mona Stelzner zeigt auf diesem Workshop einen kreativen Umgang mit Musikstücken unterschiedlicher Stilrichtungen, unterrichtet Choreografien zu verschiedenen Titeln und gibt Anleitung, wie man sich selbst einfache Choreographien zu aktuellen Hits aus den Charts erarbeitet kann.

---

## Rund ums Tapen

Tapeverbände lassen sich in vielen Sportarten nutzen. Sie kommen vorbeugend aber auch bei der Erstbehandlung von Verletzungen zum Einsatz. Im Seminar werden einfache Techniken des Tapens sowie deren Anwendungsgebiete beschrieben und praktisch geübt.

---

## DSA Prüferlehrgang

Fast 900.000 Mal jährlich wird diese Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes für gute und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Im Breitensport bietet das Deutsche Sportabzeichen jeder Sportlerin und jedem Sportler die Möglichkeit, den persönlichen Wettkampf zu erleben. In diesem Seminar werden die nötigen Erfordernisse vermittelt, um als Betreuer und Prüfer des Sportabzeichentreffs aktiv werden zu können und viele Menschen auf ihren Weg zum persönlichen Triumph zu begleiten.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft in einem Sportverein!

**Zielgruppe:** Prüfer-Helfer/innen, Übungsleiter/innen und Kampfrichter/innen

**Inhalte:** Erlangen der Berechtigung zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens in den Fachbereichen Leichtathletik, Schwimmen, Radfahren, InlineSkaten, Kurzeinweisung in Turnen und Gewicht- heben  
der/die Sportabzeichenprüfer/in als Übungsleiter und Trainingspartner  
Sportabzeichenverwaltung



**Referent:** Jens Hartwig

**Termin:** 11. Februar 2012  
9:30 – ca. 18:00 Uhr

**Ort:** Lütjensee

**Kosten:** 20,- €

### Anmeldungen ab sofort!

Kreissportverband Stormarn e.V.,  
Mewesstr. 22, 23843 Bad Oldesloe  
Tel. 04531-160161 • Fax: 04531-160163  
[info@ksv-stormarn.de](mailto:info@ksv-stormarn.de)

oder online: <http://www.ksv-stormarn.de/ausbildung-kreissportverband.html>

## KSV erhält den Sonderpreis



### „Beste Veranstaltung der Sportabzeichentour 2011!“

Der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV) und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) zeichneten im Rahmen des Sportabzeichen-Wettbewerbs der Sparkassen-Finanzgruppe die besten Veranstaltungen der Sportabzeichen-Tour 2011 mit einem Sonderpreis aus.

Dieser Sonderpreis war mit insgesamt 3.000,- Euro durch den DSGV dotiert und kommt den für die Organisation der ausgezeichneten Veranstaltungen zuständigen Landes-, Kreis- oder Stadtsportbünden zugute.

Über die Vergabe dieses Sonderpreises wurden u.a. folgende Kriterien berücksichtigt:

- Teilnehmerzahl
- Planung und Organisation
- PR- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vielfalt der angebotenen Disziplinen
- Integration der nationalen Förderer
- Sonstige Aktionen
- .....



Da sich die Jury (Vertreter des DOSB und des DSGV sowie der Burda Sports Group und 4attention) aufgrund der insgesamt sehr guten Veranstaltungen nicht für eine Stadt entscheiden konnten, wurde der Preis zwischen Bargtheide, Finsterwalde und Halle aufgeteilt.

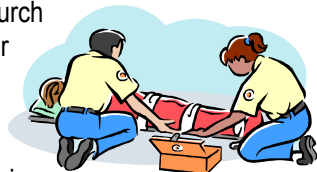
Ziel war es, das sportliche Engagement öffentlich zu würdigen.

Insgesamt gastierte der DOSB in 10 Städten und registrierte mehr als 20.000 sportbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

### Schaden des Monats

#### Auch Schnuppern kann gefährlich sein

Jana M., 16, war fest entschlossen, etwas für ihre Gesundheit zu tun. Sie wollte den örtlichen Turnverein mal unter die Lupe nehmen. Was man da alles machen konnte: Gymnastik, Spinning, Aerobic, Geräte-Fitnessstraining, sogar „Zumba“ - Bewegung nach lateinamerikanischer Musik – toll! Am Telefon hatte sie erfahren, dass man zweimal zum „Schnupper-Training“ vorbeikommen durfte. Das wollte sie dann sofort in die Tat umsetzen, bevor die ganzen guten Vorsätze sich wieder verflüchtigen würden. Der erste Schritt zur Fitness sollte sein, die 4 km zur Turnhalle nicht mit dem Bus, sondern mit dem Rad zurückzulegen. Derart motiviert trat sie kräftig in die Pedale. Jetzt noch eine Stunde Aerobic und das Körpergefühl war sofort ein ganz anderes. Jana nahm sich vor, sich am kommenden Donnerstag, in der nächsten Stunde, im Verein anzumelden und trat den Heimweg an. Während sie fröhlich ein Liedchen vor sich hin trällerte, sah sie aus dem Augenwinkel Pete, den netten Jungen aus der Parallelklasse. War er das wirklich? Noch einmal drehte sie den Kopf und übersah dadurch den dunkelblauen Wagen, der ihren Weg von rechts kreuzte. Als sie die Augen aufschlug, lag sie im Krankenwagen, Pete durfte sie begleiten, er hatte Erste Hilfe geleistet und den Krankenwagen gerufen. Sie verspürte starke Schmerzen in Kopf und Rücken, in einem ihrer Beine hatte sie kein Gefühl.



Im Krankenhaus stellte man eine Wirbelsäulenverletzung fest. Zu diesem Zeitpunkt war noch fraglich, ob sie je wieder würde laufen können. Auf jeden Fall aber würde sie sehr lange – wenn nicht für immer - mit den Folgen dieses Unfalls zu kämpfen haben. Ein einziger Augenblick Unaufmerksamkeit hatte ihr ganzes Leben auf den Kopf gestellt.

Wie sich bald herausstellte, konnte die ARAG Sportversicherung helfen. Der Turnverein hatte in weiser Voraussicht einen Zusatzvertrag für Nichtmitglieder abgeschlossen. Der Versicherungsschutz gilt sogar auf dem Rückweg vom Schnuppertraining. Jana konnte also den vollen Unfall-Versicherungsschutz in Anspruch nehmen. Die ganze Palette mit Invaliditätsversicherung, Reha-Management und allen Leistungen, die auch die Vereinsmitglieder haben. Pete besucht sie regelmäßig – wahrscheinlich hilft ihr auch das auf dem Weg zur Genesung.

Wir drücken die Daumen! \*Namen von der Redaktion geändert

Quelle: aragvid-arag 09/11

### Die Nichtmitgliederversicherung

Sportprogramme und Kurse für Nichtmitglieder sind ein wesentlicher Bestandteil bei der Neugewinnung von Vereinsmitgliedern. Die Angebote der Sportvereine in den Landesportbünden/Landessportverbänden (LSB/LSV) sind hierbei breit gefächert. Von Aerobic bis Wintersport werden eine Vielzahl von Kursen und Programmen durchgeführt. Der Versicherungsschutz im Rahmen der Sportversicherung gilt in erster Linie für die Sportausübung der Mitglieder. Für teilnehmende Nichtmitglieder an Sportveranstaltungen des Vereins besteht die Möglichkeit einer pauschalen Absicherung.

Die Zusatzversicherung greift für alle aktiv teilnehmenden Nichtmitglieder an Sportveranstaltungen des eigenen Vereins. Mitversichert ist das Wegerisiko von der Veranstaltung, bzw. vom Training nach Hause. Egal ob Laufveranstaltung, Breitensportangebot oder auch Kursprogramm – die Teilnehmer sind bei der aktiven Sportausübung versichert.

Lediglich Rehabilitationssport nach dem Formblatt 56 bedarf eines gesonderten Angebotes.

Die Vorteile der Mitversicherung von Nichtmitgliedern liegen auf der Hand:

- **Mitgliedergewinnung** durch werbewirksame Kursangebote „mit Sportversicherung“, einschließlich Unfallschutz auf dem Rückweg vom Training
- **Gleichbehandlung** - alle Sportler im Verein genießen den gleichen Versicherungsschutz bei der aktiven Sportausübung
- **Kostengünstig** – über geringe Pauschalbeiträge besteht der Schutz für alle aktiv teilnehmenden Nichtmitglieder am Vereinssport, ein ganzes Jahr lang \*

Den Beitrag können Sie gleich unter [www.ARAG-Sport.de](http://www.ARAG-Sport.de) für Ihren Verein berechnen und bei Interesse können Sie auch gleich den Versicherungsschutz beantragen. Bei Fragen hilft Ihnen Ihr Versicherungsbüro beim LSB/LSV.

Quelle: aragvid-arag 11/11

### Vorsicht Abzocke!

In letzter Zeit häufen sich Meldungen von Sportvereinen, die zum Opfer von Firmen geworden sind, die sich auf Gewereregister-Einträge spezialisiert haben.

**Es handelt sich um eine inzwischen recht bekannte Abzock-Masche:**

Die Vereine erhalten Anschreiben mit einem teilweise ausgefüllten Formularvordruck mit der Bitte, dieses um die fehlenden Angaben zu ergänzen, etwaige Fehler zu korrigieren und „selbstverständlich kostenfrei“



## Was Sie wissen sollten

---

zurückzusenden. Die Angaben dienen einem online-Eintrag in einem Gewereregister.

**Es entsteht der Eindruck, es handele sich um einen kostenfreien Eintrag in ein amtliches Register.**

Der Verein wird lediglich gebeten, fehlende Angaben zu Verein, Vereinszweck, Adresse, Telefonnr. etc. einzutragen. Dabei wird der Eindruck erweckt, dass mit der Unterschrift lediglich die Richtigkeit der Daten bestätigt werden soll. Tatsächlich aber kommt dadurch - so steht es im Kleingedruckten - ein kostenpflichtiger Eintrag in das für den Verein vollkommen nutzlose Register der Gewerbeauskunft-Zentrale zustande.

Wenn die Vereine der Bitte entsprechen und das Formular zurücksenden, verpflichten sie sich meist für zwei Jahre zu einem **kostenpflichtigen Abonnement** in dreistelliger Höhe zuzüglich Steuer. Weder die Verpflichtung zur Kostenübernahme, noch die Höhe der Kosten sind im Schreiben auf den ersten Blick zu erkennen.

Dies ist nur ein Beispiel für viele derartige Machenschaften. Ähnlich arbeiten verschiedene Unternehmen mit unterschiedlichen Firmennamen. Wer unterschreibt, ohne das Kleingedruckte zu lesen, hat z.B. schnell den **Auftrag zu einer Anzeigenschaltung** in Höhe knapp 1000 Euro erteilt. Wir warnen ausdrücklich davor, das Formular unterschrieben zurückzusenden. Wenn Sie es dennoch tun möchten, sollte genau geprüft werden, ob irgendwo eine Kostentragungspflicht vereinbart wird.

**Sind sie bereits auf die unlautere Masche hereingefallen**, bleibt nur die Prüfung, ob ein gerichtliches Vorgehen möglich und sinnvoll ist.

*Quelle: aragvid-arag 11/11*

---

### Das Jugendgästehaus Lütjensee



Das Jugendgästehaus Lütjensee (JGH) ist ein multifunktionales Selbstverpflegerhaus.

Ob Klassenfahrt, Seminar, Jugendfreizeit oder Zeltlager - alles ist machbar.

Das JGH ist speziell für die Bedürfnisse der Jugendarbeit konzipiert. Auf einem Außengelände von über 30.000 qm ist ein vielseitiges Freizeitprogramm möglich. Und wer Erfrischung sucht, springt in den Lütjensee ...

Konzentriert und entspannt tagen? Konferenzen und Seminare finden im JGH exzellente Rahmenbedingungen. Die Tagungsräume sind modern ausgestattet. Die Seelage des Hauses garantiert Gästen Entspannung beim Spaziergehen, Wandern oder Natur erkunden. Das JGH

ist auch eine gute Adresse für kostengünstige Veranstaltungen der Erwachsenenbildung.

Folgendes erwartet Euch im **Jugendgästehaus**

52 Betten (2-4 Bettzimmer sowie eine 10er Liegewiese) • 3 Aufenthalts- und Essräume • 4 große, gemütliche Räume für Arbeitsgruppen, Spiele, Seminare, Workshops etc. (inkl. Kaminzimmer) • Spiele-/Freizeitteller • Telefon • Internet/W-Lan (kostenlos!) • Modern eingerichtete Küche mit Geschirr für 150 Personen • Teeküche • Waschmaschine und Trockner • Lagerraum für Lebensmittel mit Kühl- und Gefrierschrank • Sanitäre Anlagen

#### Jugendgästehaus Lütjensee

Seeredder 20

22952 Lütjensee

Tel.: 0 41 54/72 84 (Büro Hausleitung)

Tel.: 0 41 54/72 44 (Foyer)

Fax: 0 41 54/79 19 46

[www.jgh-luetjensee.de](http://www.jgh-luetjensee.de)



### Zeltlager am Stocksee seit 1949

**Für Jugendgruppen, Sportgruppen,  
Kindergärten, Schulklassen, Firmen und Institutionen**

#### Zahlen und Fakten

Stocksee: 200 ha groß, 30 Meter tief, sehr sauber, keine Zuflüsse, am Rande der Holsteinischen Schweiz im Naturschutzgebiet gelegen, von Wald umgeben.

Der Stocksee ist ein See im Kreis Segeberg in Schleswig Holstein. An dem See liegt die gleichnamige Gemeinde

#### Lager:

Zelte für 200 Personen (10er Zelte) • zwei große Mehrzweckgebäude festes Toilettengebäude • feste Wasch- und Duschräume (sanitert 2006) • vielfältige Spiel- und Sportmöglichkeiten • Beachvolleyballfeld • Sportplatz, ausgestattet mit großen Toren • Basketball- und Hockeyfeld • Tischtennisplatten • Badestelle mit Steg und abgeteiltem Nichtschwimmerbereich • eigene Kanadier zur freien Nutzung auf Teilen des Sees • umfassende Verpflegung und vieles mehr...

#### Freizeit:

Generell **vor** und **nach** den Schleswig-Holsteinischen Sommerferien in 2012 vom **25.06. - 04.08.2012**

#### Anmelde-Adresse

SV Tungendorf • Süderdorfkamp 22 • 24536 Neumünster

Tel.: 04321/3000-0 • [info@sv-tungendorf.de](mailto:info@sv-tungendorf.de)

[www.sv-tungendorf.de](http://www.sv-tungendorf.de) • [www.zeltlager-stocksee.de](http://www.zeltlager-stocksee.de)

# Fort- und Weiterbildung

---

Termine 2012:

- 10.02. ARAG - Informationsabend
- 11.02. DSA-Prüferlehrgang
- 13.02. Themenabend „Teambildung“
- 25.02. Tages-Seminar: Datenschutz Anmeldung über den LSV!
- 03.03. **Sportforum**
- 17.03. Erste-Hilfe-Kurz-Lehrgang in der Parkklinik Manhagen
- 21.03. Kurzseminar Vereinsrecht
- 18.04. Kurzseminar Betriebsprüfung und Steuerfahndung im Verein
- 27.04. Kurzseminar Zeitmanagement Anmeldung über den LSV!
- 12.05. Tages-Seminar „Laufen lernen“ Anmeldung über den LSV!
- 13.06. Kurzseminar Vereinsrecht
- 16.06. Finanzierung von Projekten
- 11.08. Satzungsseminar
- 31.08. Kurzseminar Balance und Koordination Anmeldung über den LSV!
- 15.09. Erste-Hilfe-Kurz-Lehrgang
- 26. – 28.10. Grundkurs C-Lizenz (1. Teil)
- 31.10. Kurzseminar Vereinsrecht
- 23. – 25.11. Grundkurs C-Lizenz (2. Teil)

---

## ARAG-Informationsabend

Der Kreissportverband Stormarn bietet eine Informationsveranstaltung zum Thema Versicherungen an. Es werden allgemeine sowie spezielle Fragen zur ARAG Versicherung beantwortet.

**Termin:** 10. Februar 2012 18:00 – 21:00 Uhr

**Ort:** Neritz

**Referent:** Frau Carina Barth, Büroleiterin ARAG-Versicherungsbüro beim Landessportverband Schleswig-Holstein

**Gebühr:** 5,- €

### **Anmeldungen ab sofort!**

Kreissportverband Stormarn e.V.,  
Mewesstr. 22, 23843 Bad Oldesloe  
Tel. 04531-160161 • Fax: 04531-160163  
info@ksv-stormarn.de

oder online:

<http://www.ksv-stormarn.de/ausbildung-kreissportverband.html>

## Datenschutz im Verein und Verband (8 LE)

Ist Datenschutz auch ein Thema für Vereine und Verbände? Wie ist der Umgang mit sensiblen persönlichen Daten geregelt? Im Rahmen der Vereinsverwaltung muss das Bundesdatenschutzgesetz beachtet werden. Das gilt auch für den Verein und den Verband. Selbst wenn eine gesetzliche Pflicht (noch) nicht besteht, sollte der Datenschutz gewährleistet sein. Was bedeutet das aber in der täglichen Vereinspraxis – für die Verwaltung, Trainingsbetrieb, Wettkämpfe und Veranstaltungen? Welche Mitgliedsdaten dürfen erhoben, verarbeitet und weitergegeben werden. Was muss alles beachtet werden? Welche Gesetze und welcher Schutz gelten bei der Verwendung und Veröffentlichung von Fotos und was ist bei den Internetseiten des Vereins zu berücksichtigen? Aber auch die Klärung der Haftung des Vorstands bei Datenmissbrauch und die Anforderungen an einen Datenschutzbeauftragten und Lösungen dazu werden in diesem Seminar behandelt.

Das Seminar soll das notwendige rechtliche Wissen, Lösungen und Hilfen für die Umsetzung eines Datenschutzes im Verein und Verband aufzeigen.

# Fort- und Weiterbildung

Datenschutzgerechte Satzungsgestaltung werden ebenso behandelt, wie Datenschutzhinweise in Aufnahmeformularen, Meldeblätter und Einwilligungen zur Veröffentlichung von Fotos.

**Teilnehmerkreis** Vereinsverantwortliche ebenso wie Interessierte und Betroffene

**Referent** Michael Foth  
**Termin** 25.2.2012, 9.30-16 Uhr  
**Ort** Tremsbüttel, KSV Stormarn  
**Gebühr** a) 40 Euro b) 80 Euro

Anmeldung [www.lsv-sh.de/seminar-anmeldung](http://www.lsv-sh.de/seminar-anmeldung)

LSV-Bildungswerk Eutiner Str. 45 23714 Malente,  
Tel (04523) 984430 [bildungswerk@lsv-sh.de](mailto:bildungswerk@lsv-sh.de)

## Vereinsrecht



Rechtsanwalt Sven Naucke gibt einen praktischen Überblick über rechtlich Relevantes für die Tätigkeit in einem Sportverein. Schwerpunkte liegen hierbei auf dem Haftungsrecht, der Frage der Aufsichtspflichten und Fragen rund um Versicherungsschutz für Übungsleiter (Unfallversicherung,Haftpflichtversicherung).

**Zielgruppe:** Vorstände, Hauptamtliche, Abteilungsleiter,  
**Leitung:** Sven Naucke, Rechtsanwalt und Geschäftsführer Arbeitgeberverband Nordernährung e.V.  
**Termin:** Mittwoch, 21. März 2012, 18:00-21:00 Uhr  
**Kosten:** 10,- Euro (Nichtmitglieder 18,- €)  
**Ort:** Bad Oldesloe

**Anmeldungen ab sofort!**  
Kreissportverband Stormarn e.V.,  
Mewesstr. 22, 23843 Bad Oldesloe  
Tel. 04531-160161 • Fax: 04531-160163  
[info@ksv-stormarn.de](mailto:info@ksv-stormarn.de)

oder online:  
<http://www.ksv-stormarn.de/ausbildung-kreissportverband.html>

**Fachlich läuft alles gut – und sonst?**

## Themenabende

für Trainerinnen und Trainer, Übungsleiter, Abteilungsleiter, Geschäftsstellenmitarbeiter, Ehrenamtliche sowie alle Interessierte.

### 1. Themenabend

#### **Teambuilding / Teamentwicklung**

An dem Abend stehen folgende Schwerpunkte im Zentrum:

- Phasen der Teamentwicklung/Gruppenfindung
- Team- und Gruppenrollen
- Praxistransfer auf eigene (Sport-) Gruppen



**Referent** Melanie Lindemann, Dialogtour  
**Termin** 13. Februar 2012, 18.00 – 22.00 Uhr:  
**Ort** Siek  
**Gebühr** 20,- € (NMG 30,- €)

#### **Anmeldungen ab sofort!**

Kreissportverband Stormarn e.V.,  
Mewesstr. 22, 23843 Bad Oldesloe  
Tel. 04531-160161 • Fax: 04531-160163  
[info@ksv-stormarn.de](mailto:info@ksv-stormarn.de)

oder online: <http://www.ksv-stormarn.de/ausbildung-kreissportverband.html>

### 2. Themenabend

#### **Burnout – eine Modeerscheinung?**

Diese Themen werden wir näher durchleuchten:

- Phasen & Merkmale von Burnout
- Indikatoren für die Entstehung
- Präventionsmaßnahmen
- Maßnahmen im Alltag
- Von der Ohnmacht zur Selbstmacht



**Referent** Melanie Lindemann, Dialogtour  
**Termin** 22. August 2012, 18.00 – 22.00 Uhr:  
**Ort** N:N  
**Gebühr** 20,- € (NMG 30,- €)

### 3. Themenabend

Fortführung des 2. Themenabends

**Termin** 14. November 2012

An allen drei Abenden werden wir uns nach einem Impulsvortrag im gemeinsamen Dialog zu aktuellen Fällen/ Situationen aus der Sport-Praxis austauschen.



Zukunft.  
Made in Holstein.



Filialen   Vermögensmanagement   Private Banking   ImmobilienCenter   FirmenkundenCenter